

Sitzungsvorlage Mittelbereitstellung

Geschäftszeichen:
BTM

Verantwortliche/r:
Referat II Wirtschaft und Finanzen

Vorlagennummer:
BTM/005/2020

Mittelbereitstellung für IP-Nr. 573.850 - Investitionszuschüsse (ESG) „Beihilfe nach AGVO Art. 56 für den Erlanger Schlachthof – Erneuerung der NH3-Kälteanlage,,

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	16.09.2020	Ö	Gutachten	mehrheitlich angenommen
Stadtrat	24.09.2020	Ö	Beschluss	mehrheitlich angenommen

Beteiligte Dienststellen

Die Zustimmung zur Mittelbereitstellung wird erteilt.

gez. i.V. Knitl 03.09.2020
Unterschrift Referat II

I. Antrag

Die Verwaltung beantragt nachfolgende überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln:
Erhöhung der Auszahlungen um

IP-Nr. 573.850 Investitionszuschüsse (ESG)	Kostenstelle 200090 Allgem. KST Amt 20 (Stadtkämmerei)	Produkt 57340010 Leistungen für Schlachthof GmbH	1.500.000 € für Sachkonto 017702 Zugänge Immat.VG a. gel. Zuwend a. priv. Unternehmen
--	--	--	--

Die Deckung erfolgt durch Einsparung

IP-Nr. 366C.404 Generalsanierung Frankenhof	Kostenstelle 240090 Allgem. KST Amt 24	in Höhe von Produkt 36620010 Leistungen für Ju- gendeinrichtungen	750.000 € bei Sachkonto 032202 Zug. Gebäude, Aufb. u. Betriebsvor. v. soz. Einrichtg.
Allgemeiner Haushalt	Kostenstelle 202090 Allgem. KST Abt. Gemeindesteuern	und in Höhe von Produkt 11130010 Finanzmanagement	750.000 € bei Sachkonto 559201 Verzinsung v. Steuer- nachzahlungen (Gew.st.-guth.)

II. Begründung

1. Ressourcen

Zur Durchführung des Leistungsangebots / der Maßnahme sind nachfolgende Investitions-, Sach- und / oder Personalmittel notwendig:

Für den Verwendungszweck stehen im Sachkostenbudget (Ansatz) zur Verfügung	-- €
Im Investitionsbereich stehen dem Fachbereich zur Verfügung (Ansatz)	71.000 €
Es stehen Haushaltsreste zur Verfügung in Höhe von	0 €
Bisherige Mittelbereitstellungen für den gleichen Zweck sind bereits erfolgt in Höhe von	-- €
Summe der bereits vorhandenen Mittel	71.000 €
Gesamt-Ausgabebedarf (inkl. beantragter Mittelbereitstellung)	1.571.000 €

Die Mittel werden benötigt auf Dauer
 einmalig im Haushaltsjahr 2020

Nachrichtlich:

Verfügbare Mittel im Budget zum Zeitpunkt der Antragstellung €
 Das Sachkonto ist nicht dem Sachkostenbudget zugeordnet.

Verfügbare Mittel im Deckungskreis €
 Die IP-Nummer ist keinem Budget bzw. Deckungskreis zugeordnet.

2. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Gewährung der Investitionsbeihilfe ist gem. Rahmenvertrag vom 04./05.05.2020 zum Verkauf der Erlanger Schlachthof GmbH mit der Verpflichtung verbunden, den Betrieb des Schlachthofs weiterhin allen Interessierten zu offenen, transparenten und diskriminierungsfreien Bedingungen als lokale Infrastruktur zur Schlachtung zur Verfügung zu stellen. Die Investitionsbeihilfe ist für Investitionen in die Schlachthof-Infrastruktur zu verwenden.

Die Erlanger Schlachthof GmbH hat nun einen schriftlichen Beihilfeantrag für die dringend notwendige Erneuerung der NH₃-Kälteanlage gestellt.

3. Programme/Produkte/Leistungen/Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Bereits mit Beschluss vom 20.02.2020 hat der Stadtrat die Verwaltung ermächtigt und beauftragt, der Erlanger Schlachthof GmbH eine Investitionsbeihilfe in Höhe von 1.500.000 € gem. Art. 56 AGVO auszus zahlen.

4. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme/Leistungsangebote erbracht werden?)

Die Mittel für die Investitionsbeihilfe gem. Art. 56 AGVO sind bereit zu stellen.

5. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja*
 nein*

*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

Anlagen:

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 16.09.2020

Ergebnis/Beschluss:

Die Verwaltung beantragt nachfolgende überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln:

Erhöhung der Auszahlungen um

IP-Nr. 573.850 Investitionszuschüsse (ESG)	Kostenstelle 200090 Allgem. KST Amt 20 (Stadtkämmerei)	Produkt 57340010 Leistungen für Schlachthof GmbH	1.500.000 € für Sachkonto 017702 Zugänge Immat.VG a. gel. Zuwend a. priv. Unternehmen
--	--	--	--

Die Deckung erfolgt durch Einsparung

IP-Nr. 366C.404 Generalsanierung Frankenhof	Kostenstelle 240090 Allgem. KST Amt 24	in Höhe von Produkt 36620010 Leistungen für Ju- gendeinrichtungen	750.000 € bei Sachkonto 032202 Zug. Gebäude, Aufb. u. Betriebsvor. v. soz. Einrichtg.
Allgemeiner Haushalt	Kostenstelle 202090 Allgem. KST Abt. Gemeindesteuern	und in Höhe von Produkt 11130010 Finanzmanagement	750.000 € bei Sachkonto 559201 Verzinsung v. Steuer- nachzahlungen (Gew.st.-guth.)

mit 13 gegen 1 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Winkler
Schriftführer/in

Ergebnis/Beschluss:

Die Verwaltung beantragt nachfolgende überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln:

Erhöhung der Auszahlungen um

IP-Nr. 573.850 Investitionszuschüsse (ESG)	Kostenstelle 200090 Allgem. KST Amt 20 (Stadtkämmerei)	Produkt 57340010 Leistungen für Schlachthof GmbH	1.500.000 € für Sachkonto 017702 Zugänge Immat.VG a. gel. Zuwend a. priv. Unternehmen
--	--	--	--

Die Deckung erfolgt durch Einsparung

IP-Nr. 366C.404 Generalsanierung Frankenhof	Kostenstelle 240090 Allgem. KST Amt 24	in Höhe von Produkt 36620010 Leistungen für Ju- gendeinrichtungen	750.000 € bei Sachkonto 032202 Zug. Gebäude, Aufb. u. Betriebsvor. v. soz. Einrichtg.
Allgemeiner Haushalt	Kostenstelle 202090 Allgem. KST Abt. Gemeindesteuern	und in Höhe von Produkt 11130010 Finanzmanagement	750.000 € bei Sachkonto 559201 Verzinsung v. Steuer- nachzahlungen (Gew.st.-guth.)

mit 40 gegen 7 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Winkler
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang